

„Sagenhafte" Kunstwerke gesucht

Aktionsabend am 27. Juni in Moosburg - Kunst in Schaufenstern

Am Freitag, 27. Juni, können die Moosburger und Gäste aus dem Umland einen „sagenhaften Abend" mit dem „Theater auf Stelzen" auf dem Plan in Moosburg erleben. Dieses Tourneeprogramm mit einer spannenden und amüsanten Inszenierung von Themen der Nibelungensage soll ein kultureller Höhepunkt werden.

Passend zu diesem „sagenhaften" Thema wollen die Stadt Moosburg, Moosburger Gastronomen, der Einzelhandel und Künstler dieses Ereignis mitgestalten und mit einem niveaувollen Rahmen für sich und die Stadt werben. So sollen die Schaufenster der Innenstadt mit einer Ausstellung von Kunstwerken regionaler Künstler zum Anziehungspunkt werden.

Dazu sind Gemälde, Photokunst und kleinere Skulpturen geeignet. Interessierte Künstler und Ge-

schäftsleute sollen sich bis spätestens 20. Juni bei der Vorsitzenden der Altstadtförderer, Daniela Eiden, melden, die Koordination übernimmt. Zur Vorauswahl sind folgende Unterlagen an Daniela Eiden zu schicken: Papierfotos der Kunstwerke (keine Dateien), dazu die Maße und eine Kopiervorlage DIN A4 (maximal) mit Informationen über Künstler (Vita), Titel und Beschreibung des Werkes sowie Preis.

Die Adresse lautet: Daniela Eiden, Münchener Straße 24, 85 368 Moosburg, Telefon 08761/60460, E-Mail: daniela.eiden@moosburg.org.

Die Geschäftsleute sollen Größe und Anzahl der zur Verfügung stehenden Fenster melden. Die Bilder werden am 25. Juni angeliefert. Die Werke werden von 26. Juni bis 7. Juli ausgestellt sein.

Lokales

SO MACHT EINKAUFEN SPASS

„Sagenhafter Abend“ für Künstler und Kaufleute

- Die Ankündigung klingt wie aus einem Märchen. Faszinieren begeistern und verzaubern soll er auch, der Freitag, der 27. Juni in der Dreirosenstadt, der unter dem Motto „Ein sagenhafter Abend in Moosburg“ steht. Und geht es nach den Veranstaltern, dann soll er auch keine Eintagsfliege bleiben. Kunst und Kulinarisches sollen die Bürger der Stadt, aber auch die hoffentlich vielen Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung, nach Moosburg locken, aufzeigen, dass unbeschwertes Einkaufsvergnügen auch mit einem Kulturerlebnis in Einklang zu bringen ist. Mit einem Rundherum-Angebot wollen die Gastronomen, der Einzelhandel und die Stadt ein Event, eine Plattform schaffen, die Lust auf mehr macht und wohin man gerne wieder kommt.

Mit dem „Theater auf Stelzen“ holen die Initiatoren „Die Stelzer“ aus Landsberg nach Moosburg. Ab 17 Uhr werden „Die Stelzer“ durch die Innenstadt gehen und für ihren Auftritt werben, der um 21 Uhr „Auf dem Plan“ seine Bühne hat. Inhalt ist eine spannende, wie amüsante Inszenierung bestimmter Themen der Nibelungensage. Dafür wird die Innenstadt für den Verkehr ab 16:00 Uhr gesperrt.

Auf dem Plan gibt es eine kulinarische Meile, in der verschiedene Gastronomen, Bäcker und Metzger genau das Richtige zu diesem zweifelsohne kulturellen Höhepunkt anbieten. Passend dazu sollen auch Künstler aus der Stadt Moosburg und/oder der Umgebung diesen sagenhaften Abend in Moosburg mitgestalten und zusammen mit den Gastronomen und den Einzelhändlern mit einem niveaувollen Rahmen für sich und die Stadt werben.

Und konnte ein kooperativer Rahmen nicht besser gewählt sein als mit Kunst im Schaufenster. Diese sollen mit Werken regionaler Künstler zum Anziehungspunkt werden. Geeignet dafür sind Gemälde, Fotokunst und kleinere Skulpturen. Wer also Interesse hat, bei diesem Event mitzumachen und seinen Beitrag zu diesem „sagenhaften Abend in Moosburg“ zu leisten, der sollte sich bis spätestens 20 Juni bei der Koordinatorin Daniela Eiden melden. Selbstverständlich soll die Kunst in den Geschäften keine Eintagsfliege sein. Die Werke werden vom 26. Juni bis einschließlich 7. Juli ausgestellt. Für Kunstschaffenden also die beste Gelegenheit, sich effektiv den Besuchern aus Moosburg und darüber hinaus zu präsentieren.

Margit Conrad

Ein sagenhafter Abend in Moosburg

Stelzentheater auf dem Plan, Kunst und Kulinarisches in der Innenstadt

Ein sagenhafter Abend in Moosburg wird am 27. Juni Kunst und Kulinarisches vereinen und den hoffentlich vielen Gästen aus Moosburg und Umgebung zeigen, dass unbeschwertes Einkaufsvergnügen auch mit einem Kulturerlebnis in Einklang zu bringen ist. Mit einem Rundherum-Angebot wollen die Gastronomen, der Einzelhandel und die Stadt eine Plattform schaffen, die Lust auf mehr macht.

Mit dem "Theater auf Stelzen" haben die Initiatoren „Die Stelzer“ aus Landsberg auch Moosburg in ihr Sommertourneeprogramm aufgenommen. Ab 17 Uhr werden „Die Stelzer“ durch die Innenstadt gehen und für ihren Auftritt werben, der um 21 Uhr auf dem Plan seine Bühne hat. Inhalt ist eine ebenso spannende wie amüsante Inszenierung bestimmter Themen der Nibelungen-

Auf dem Plan gibt es eine kulinarische Meile, in der verschiedene Gastronomen, Bäcker und Metzger Passendes zu diesem zweifelsohne kulturellen Höhepunkt in Moosburg anbieten.

Passend dazu sollen auch Künstler aus der Stadt Moosburg und/oder der Umgebung diesen „sagenhaften Abend in Moosburg“ mit gestalten und zusammen mit den Gastronomen und den Einzelhändlern mit einem niveauvollen Rahmen für sich und die Stadt werben.

Und könnte ein kooperativer Rahmen nicht besser gewählt sein als mit Kunst im Schaufenster? Diese sollen mit Werken regionaler Künstler zum Anziehungspunkt werden. Geeignet dafür sind Gemälde, Fotokunst und kleinere Skulpturen. Wer also Interesse hat, bei diesem Event mitzumachen und seinen Beitrag zu

diesem „sagenhaften Abend in Moosburg“ zu leisten, der sollte sich bis spätestens 20. Juni bei der Koordinatorin Daniela Eiden melden. Selbstverständlich soll die Kunst in den Geschäften keine Eintagsfliege sein. Die Werke werden vom 26. Juni bis 7. Juli ausgestellt. Für Kunstschaffende also die beste Gelegenheit, sich den Besuchern aus Moosburg und darüber hinaus zu präsentieren.

Zur Vorauswahl sollten folgende Unterlagen geschickt werden an Daniela Eiden, Münchener Straße 24, Moosburg: Papierfotos der Kunstwerke (keine Dateien), Maßangabe, Kopiervorlage DIN A4 mit Info über Künstler (Vita), Titel und Beschreibung des Werkes, Preis. Informationen gibt es unter Telefon 08761/60460 oder daniela.eiden@moosburg.org.

Moosburg

Am Freitag, 27. Juni, werden die Moosburger und viele Gäste aus dem Umland einen **„sagenhafter Abend“ mit dem „Theater auf Stelzen“** (www.die-stelzer.de) auf dem Plan in Moosburg erleben. Das Programm bietet eine spannende und **amüsante Inszenierung von Themen der Nibelungensage**. Passend zu diesem „sagenhaften“ Thema werden die Stadt Moosburg, Moosburger Gastronomen, der Einzelhandel und Künstler dieses Event mitgestalten. So sollen **die Schaufenster der Innenstadt mit einer Ausstellung von Kunstwerken regionaler Künstler** zum Anziehungspunkt werden.

Die hohe Kunst des Schauspiels

Menschelnde Götter: „Theater auf Stelzen“ gastiert am Freitag in Moosburg



Ein außergewöhnliches Theatererlebnis werden „Die Stelzer“ am Freitag dem Publikum in Moosburg bereiten, wenn auf dem Plan das Stück „Die Götter lachen laut“ aufgeführt wird (Foto: Wolfgang Hauck)

Moosburg. Ihre eigene, nur wenige Quadratmeter große Bühne bringen sie mit - „Die Stelzer“ aus Landsberg. Die außergewöhnliche Theatergruppe gastiert am Freitag um 21 Uhr auf dem Plan. Ein mitreißendes Schauspiel erwartet die Besucher.

Der Plan mit seiner historischen Kulisse wird zur Freilichtbühne, auf der sich ein spannend inszeniertes Spiel um Liebe, Macht und Gold entwickelt. „Die Götter lachen laut“ ist der Titel des diesjährigen Tourneeprogramms der „Stelzer“ durch 22 Städte Bayerns. Die Götter im Widerstreit mit Zwergen, Riesen und magischem Zauber, es geht um Vertrauen, Verrat und Betrug - und um ewige Jugend.

Richard Wagners „Rheingold“ und die Nibelungensage bilden die

inhaltliche Vorlage für das Stück. Wie der Titel aber schon ahnen lässt, wird daraus eine amüsante und spritzige Interpretation, die sich hoch auf Stelzen über den Köpfen und mitten zwischen den Zuschauern abspielt. Ein Wechselspiel mit fantasievollen Kostümen, effektvoller Beleuchtung und ganz wenigen Requisiten konzentriert die Darbietung mit gekonnter Regie ganz auf die hohe Ausdrucksfähigkeit der sieben Schauspielerinnen. Die schlüpfen in wechselnde Persönlichkeiten der sagenhaften Gestalten, werden tanzende erotische Schwestern, die das Rheingold bewachen, oder zum zornigen Zwerg Alberich, der den machtvollen Ring verflucht, zu menschelnden Göttern, naiven Riesen oder dem listigen Ratgeber Loge. Perfekt synchronisierte

Sprechpassagen bringen packende Dynamik in das Geschehen und sorgen ohne jede technische Hilfe für erstaunliche Akustik und Verständlichkeit unter freiem Himmel.

Auf hohem künstlerischen Niveau und mit einem ungewöhnlichen Theaterformat wird diese Darbietung im Herzen der Altstadt ein weiterer Höhepunkt des kulturellen Jahres von Moosburg sein - bei freiem Eintritt. Möglich wird dies über Förderung durch bayerische Kulturfonds und Sponsoren sowie der Stadt Moosburg.

Unter dem Motto „Ein sagenhafter Abend in Moosburg“ haben die Stadt, die Marketinginitiative, der Gewerbeverein und die Altstadtförderer gemeinsam mit viel Engagement ein einladendes Rahmenprogramm für die Theaterbesucher auf die Beine gestellt. Langer Einkaufsabend bis 20 Uhr in Geschäften der Innenstadt mit einer attraktiven Schaufenstergalerie regionaler Künstler und ein internationales Schmankerlbuffet ortsansässiger Wirte ab 17 Uhr auf dem Plan versprechen einen kurzweiligen Abend in der Altstadt.

Eine Freiluftveranstaltung ist natürlich auch vom Wetter abhängig. Daher ist bei Regen ein Ausweichtermin eine Woche später, am Freitag, 4. Juli, vorgesehen. Die Stelzer geben dazu auf ihrer Internetseite (www.die-stelzer.de) aktuelle Informationen zum Spielort und haben ein Info-Telefon unter 01527 07135396 eingerichtet.

Informationen gibt es auch unter www.moosburg.de im Internet.

Ein sagenhafter Abend

Theater auf Stelzen kommt am Freitag nach Moosburg

MOOSBURG: Die Ankündigung klingt wie in einem Märchen: Faszinieren, begeistern, verzaubern, das soll er auch, der kommende Freitag, 27. Juni, in der Dreirosenstadt, der unter dem Motto „Ein sagenhafter Abend in Moosburg“ steht. Und geht es um die Veranstalter, dann soll er auch keine Eintagsfliege bleiben.

Kunst und Kulinarisches sollen die Bürger der Stadt, aber auch die hoffentlich vielen Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung nach Moosburg locken, aufzeigen, dass unbe-schwertes Einkaufsvergnügen auch mit einem Kulturerlebnis im Einklang zu bringen ist. Mit einem Rundherum-Angebot wollen die Gastronomen, der Einzelhandel und die Stadt ein Event, eine Plattform schaffen,

die Lust auf mehr macht und wohin man gerne wieder kommt.

Mit dem „Theater auf Stelzen“ haben die Initiatoren „Die Stelzer“ aus Landsberg auch Moosburg in ihrem Sommertourneeprogramm aufgenommen. Ab 17 Uhr werden „Die Stelzer“ durch die Innenstadt gehen, um ihren Auftritt werben, der um 21 Uhr auf dem Plan seine Bühne hat. Inhalt ist eine spannende wie amüsante Inszenierung bestimmter Themen der Nibelungensage. Dafür wird die Innenstadt für den Verkehr ab 16 Uhr gesperrt werden.

Auf dem Plan gibt es eine kulinarische Meile, in der verschiedene Gastronomen, Bäcker und Metzger Passendes zu diesem zweifelsohne kulturellen Höhepunkt in Moosburg anbieten. Passend dazu sollen auch Künstler aus der Stadt Moosburg und/oder der Umgebung diesen „sagenhaften Abend in Moosburg“ mitgestalten und zusammen mit den Gastronomen und den Einzelhändlern mit einem niveaувollen Rahmen für sich und die Stadt werben.

GEWERBEVEREIN MOOSBURG

Sogar die Götter lachen laut

Moosburg (kw) - Der Moosburger Handels- und Gewerbeverein hat für kommenden Freitag, 27. Juni, eine besondere Aktion geplant: Das Theater auf Stelzen kommt nach Moosburg. Der Plan wird den ganzen Tag gesperrt sein, der Stadtplatz wird ab 16 Uhr dicht gemacht. Ab 21 Uhr beginnt die Aufführung des Ensembles „Die Stelzer“: „Die Götter lachen laut“ heißt das Stück, das die Truppe auf die Bühne bringen will, die es gar nicht gibt.

20 Mitglieder zählt das Ensemble, das derzeit durch Bayern tourt und vor einigen Tagen bereits in Landshut aufgetreten ist. Auf der Homepage ist sogar ein Grußwort von Minister Thomas Goppel zu lesen, so staatstragend ist die Truppe, was für Theater nicht unbedingt selbstverständlich ist. Rund um die Veranstaltung hat der Handels- und Gewerbeverein, der mit der Initiative „Regionalmarketing“ zusammen arbeitet, ein breit gefächertes Rahmenprogramm vorbereitet. So sind die Moosburger Geschäfte an diesem Freitag bis 20 Uhr geöffnet. Die Gastronomie etabliert sich rund um den Aufführungsort mit vielen interessanten kulinarischen Ange-

boten und baut eine regelrechte „Schlemmermeile“ auf. Wo Kultur ist, da ist auch Daniela Eiden nicht fern. Sie organisiert quasi eine Kunstausstellung in möglichst vielen Schaufenstern der Innenstadt. Hierzu hat der Gewerbeverein einen Aufruf gestartet, zu melden, wie viele Schaufenster unter dem Motto „Kunst im Schaufenster“ zur Gestaltung freigegeben werden können. Um planen zu können musste Daniela Eiden auch schnell wissen, wie groß diese sind. Man darf gespannt sein. Die ganze Aktion am 27. Juni hat den Titel „Ein sagenhafter Abend“, und jetzt hoffen natürlich alle auf „sagenhaftes“ Sommerwetter, damit das ganze auch richtig Spaß macht. Warnungen des Theaterensembles auf ihrer Homepage wie beim Auftritt in Landshut „Es wird kalt, einzelne Schauer möglich“ wären das letzte, was die Aktiven vom Handels- und Gewerbeverein gebrauchen könnten

Xevents
unter
www.anzeigen-forum.de

MOOSBURG

entdecken · erleben · einkaufen

Das Stadtmagazin

III/2009

Termine

Firps

Trends

von Juni 2008
bis Oktober 2009



**Die Götter lachen laut:
Theater auf Stelzen**

Eine Sonderveröffentlichung der
Moosburger Zeitung



Großes Theater auf kleinster Bühne

Die Götter lachen laut: „Theater auf Stelzen“ gastiert am 27. Juni am Plan

Die Theatergruppe „Die Stelzer“ aus Landsberg gastiert am Freitag, 27. Juni, um 21 Uhr auf dem Plan in Moosburg. Ein mitreißendes Schauspiel erwartet die Zuschauer. Der Plan mit seiner historischen Kulisse wird zur Freilichtbühne, auf der sich ein spannend inszeniertes Spiel um Liebe, Macht und Gold entwickeln wird.

„Die Götter lachen laut“ ist der Titel des diesjährigen Tourneeprogramms der „Stelzer“ durch 22 Städte Bayerns. Die Götter im Widerstreit mit Zwergen, Riesen und magischem Zauber, es geht um Vertrauen, Verrat und Betrug - und um ewige Jugend. Richard Wagners „Rheingold“ und die Nibelungensage bilden die inhaltliche Vorlage für das Stück.

Wie der Titel schon ahnen lässt, wird daraus eine amüsante und spritzige Interpretation, die sich hoch auf Stelzen über den Köpfen und mitten zwischen den Zuschauern abspielt. Ein Wechselspiel mit fantasievollen Kostümen, effektvoller Beleuchtung und ganz wenigen Requisiten konzentriert die Darbietung auf die Ausdrucksfähigkeit der sieben Schauspielerinnen.

Sie schlüpfen in wechselnde Persönlichkeiten der sagenhaften Gestalten, werden tanzende erotische Schwes-



Die Götter lachen laut und die Zuschauer applaudieren kräftig, wenn die Schauspielerinnen auf ihren hohen Stelzen in Aktion treten (Fotos: hz)

tern, die das Rheingold bewachen, oder zum zornigen Zwerg Alberich, der den machtvollen Ring verflucht, zu menschenähnlichen Göttern, naiven Riesen oder dem listigen Ratgeber Loge.

Perfekt synchronisierte Sprechpassagen bringen packende Dynamik in das Geschehen und sorgen ohne jede technische Hilfe für erstaunliche Akustik und Verständlichkeit unter freiem Himmel.

Auf hohem künstlerischen Niveau und mit einem ungewöhnlichen Theaterformat soll diese Darbietung im Herzen der Altstadt ein Höhepunkt des kulturellen Jahres in Moosburg werden.

Der Besuch ist bei freiem Eintritt. Möglich wird dies über Förderung durch bayerische Kulturfonds und Sponsoren sowie der Stadt Moosburg.

Neben dem Stelzentheater haben Stadt, Marketinginitiative, Gewerbeverein und Altstadtförderer unter dem beziehungsreichen Motto „Ein sagenhafter Abend in Moosburg“ auch ein Rahmenprogramm auf die Beine gestellt.

Langer Einkaufsabend bis 20 Uhr in Geschäften der Innenstadt mit einer Schaufenstergalerie regionaler Künstler und ein internationales Schmankerlbuffet von Moosburger Wirten ab 17 Uhr auf dem Plan sollen einen kurzweiligen Abend in der Altstadt versprechen. Zum Ausklang freuen sich die Moosburger Gastronomiebetriebe noch auf Besucher.

Da eine Freiluftveranstaltung natürlich auch vom Wetter abhängig ist, wird bei Regen ein Ausweichtermin eine Woche später, am Freitag, 4. Juli, vorgesehen. Die Stelzer geben dazu auf ihrer Internetseite (www.diestelzer.de) aktuelle Informationen zum Spielort und haben das Info-Telefon 0152/07135396 eingerichtet. mü

Sagenhafter Abend

Rahmenprogramm zum Stelzentheater

Einkaufen bis 20 Uhr: Vor dem Weinblätter und Zaziki, Freilufttheater ist noch Zeit Wraps mit Eisbergsalat, für einen entspannten Tomaten und leckeren Einkaufsbummel in den Füllungen, wie pikant gebrauchten Hühnerbrust und feuriger Cocktailsauce, fruchtiges Gutschein für das gem Garnelensalat oder gebratenen Currygarnelen in Kunst im Schaufenster: Ananasdressing, jugoslawische Spezialitäten, bayerische schon vor dem Theater: Grillspezialitäten, Kaffee mit Künstler aus der Region präsentieren ihre Werke.

Schmankerl-Buffer: Verlockende Spezialitäten werden ab 17 Uhr von Moosburger Wirten serviert: Chili con Garne, Pizza, gebratene Nudeln mit Hühnerfleisch, Vegetable Pakora (frittiertes Gemüse), Ananasdressing, jugoslawische Spezialitäten, bayerische schon vor dem Theater: Grillspezialitäten, Kaffee mit Künstler aus der Region präsentieren ihre Werke.

Schmankerl-Buffer: Verlockende Spezialitäten werden ab 17 Uhr von Moosburger Wirten serviert: Chili con Garne, Pizza, gebratene Nudeln mit Hühnerfleisch, Vegetable Pakora (frittiertes Gemüse), Einkehren in der Altstadt: Zum Ausklang des Abends verführen die mehr als 20 Lokale der Altstadt noch zu einem gemütlichen Glas, mü



Die Freiluftaufführung wird in ein attraktives Rahmenprogramm eingebettet

Hohe Schauspielkunst auf dem Plan

„Die Götter lachen laut“: Heute Abend „Theater auf Stelzen“ unter freiem Himmel

Moosburg. Heute um 21 Uhr tritt auf dem Plan das „Theater auf Stelzen“ im Rahmen seiner Bayern-Tournee auf. Mit einer außergewöhnlichen Inszenierung der Nibelungensage erwartet das Publikum eine spannende und amüsante Unterhaltung. Die Marketinginitiative hat diese Veranstaltung unter das beziehungsreiche Motto „Ein 'sagenhafter' Abend in Moosburg“ gestellt. Gemeinsam mit der Stadt, dem Gewerbeverein, den Altstadtförderern und Künstlern wurde ein Rahmenprogramm entwickelt, das den Einzelhandel der Innenstadt, die lokalen Gastronomen und viele regionale Künstler einbinden und eine effektvolle Werbung für den Standort Moosburg bewirken soll.

Besonders wertvoll sei auch die Identifikation der Mitwirkenden bei dieser Gemeinschaftsaktion und die daraus gewonnenen Erfahrungen aus der Zusammenarbeit. Zur Organisation der Veranstaltung hatte sich ein Team gefunden, das alle Interessierten nochmals zu diesem „sagenhaften“ Abend einlädt: Johann Fischer (Stadt mit Aufbau, Logistik, Finanzierung), Jürgen Appel (Bewirtung), Susanne Heilingbrunner (Einzelhandel), Daniela Eiden (Schaufenstergalerie), Günther Strehle (Marketing, Presse).



Die Götter lachen laut, wenn die Schauspielerinnen des „Theaters auf Stelzen“ heute Abend auf dem Plan in Aktion treten (Foto: hz)

„Die Götter lachen laut“ ist der Titel des diesjährigen Tourneeprogramms der „Stelzer“ durch 22 Städte Bayerns. Richard Wagners „Rheingold“ und die Nibelungensage bilden die inhaltliche Vorlage für das Stück. Wie der Titel schon ahnen lässt, wird daraus eine amüsan-

te und spritzige Interpretation, die sich hoch auf Stelzen über den Köpfen und mitten zwischen den Zuschauern abspielt. Ein Wechselspiel mit fantasievollen Kostümen, effektvoller Beleuchtung und ganz wenigen Requisiten konzentriert die Darbietung auf die Ausdrucksfähig-

keit der sieben Schauspielerinnen.

Sie schlüpfen in wechselnde Persönlichkeiten der sagenhaften Gestalten, werden tanzende erotische Schwestern, die das Rheingold bewachen, oder zum zornigen Zwerg Alberich, der den machtvollen Ring verflucht, zu menschenähnlichen Göttern, naiven Riesen oder dem listigen Ratgeber Loge.

Perfekt synchronisierte Sprechpassagen bringen packende Dynamik in das Geschehen und sorgen ohne technische Hilfe für erstaunliche Akustik und Verständlichkeit unter freiem Himmel. Auf hohem künstlerischen Niveau und mit einem ungewöhnlichen Theaterformat soll die Darbietung im Herzen der Altstadt ein Höhepunkt des kulturellen Jahres in Moosburg werden. Der Besuch ist bei freiem Eintritt. Möglich wird dies über Förderung durch bayerische Kulturfonds und Sponsoren sowie der Stadt Moosburg.

Da eine Freiluftveranstaltung vom Wetter abhängig ist, wird bei Regen als Ausweichtermin Freitag, 4. Juli, vorgesehen. Die Stelzer geben dazu auf ihrer Internetseite (www.die-stelzer.de) aktuelle Informationen zum Spielort und haben das Info-Telefon 0152/07135396 eingerichtet. -mü-

Kunst im Schaufenster

23 Künstler aus Moosburg und Umgebung stellen ihre Werke in 27 Geschäften aus

Moosburg. Anlässlich der Freiluftveranstaltung "Die Stelzer", die heute Abend um 21 Uhr auf dem Plan stattfindet, haben sich die Altstadtförderer an der Organisation der Veranstaltungen rund um dieses Ereignis beteiligt und „Kunst im Schaufenster“ organisiert. Diese etwas andere Kunstausstellung findet in der ganzen Innenstadt statt.

Altstadtförderer-Vorsitzende Daniela Eiden freut sich, dass innerhalb kürzester Zeit 27 Geschäftsinhaber und 23 Künstler im wahrsten Sinne des Wortes „zu einander“ gefunden haben und den Besuchern viel Spaß wünschen.

Die Schaufenstergalerie kann von Freitag, 27. Juni, bis einschließlich

Sonntag, 6. Juli, besichtigt werden.

Im einzelnen sind folgende Künstler und Geschäfte beteiligt:

Münchener Straße: Versicherungsbüro Misslinger/Hildegard Betz, Nandlstadt (Buch); Wäschehaus Heilmeyer/Monika Schäfer, Freising (Malerei).

Herrnstraße: Stadtbücherei/Steve Keller, Moosburg (Foto); Haushaltswaren Hudler/Christine Rieck-Sonntag, Landshut (Handdrucke); Friseur Evita/Brigitte Menk, Pfrombach (Malerei); Optik Seidel/Monika Seisenberger, Moosburg (Kleinplastik); Optik Oehm/Dagmar Doy-scher, Moosburg (Plastik); Schreibwaren Bengl/Wenzel Sprager, Au/Hallertau (Grafik); Orthopädiege-

schäft Scholz/Ingrid Dörner, Moosburg (Malerei).

Stadtplatz: Schuhe und Taschen Gerlspeck/Hans Werner Oswald, Moosburg (Malerei); Modehaus Heilingbrunner/Lia Köhnlein, Zolling-Attenkirchen (Malerei); Modehaus Heilmaier/Monika Schäfer, Freising (Malerei); Mode Neu/Inge Stahl, Rudelzhausen (Textile Objekte); Bäckerei Grundner/Angelika Berger, Moosburg (Malerei); Feinkost Hacker/Daniela Riediger, Moosburg (Fotos); Uhren Schmuck Optik Fetzer/Angelika Damke, Moosburg (Malerei); Farben Pichler/Klaus Schabert, Moosburg (Malerei); Schreibwaren Bengl/Christine Fößmeier, Moosburg (Fotokunst).

Weingraben: Blumen Beubl/Christine Riedl, Moosburg (Malerei); Foto Breit/Dr. Brigitte Neumann-Deus, Moosburg (Fotos); Teeladen/Ilona Sellmeier-Heilmann, Moosburg (Malerei); Wüstenroth/Margarete Germandi, Moosburg (Malerei); Kaffeemanufaktur/Brigitte Menk, Pfrombach (Malerei).

Auf dem Gries: Copy Print/Sigi Stäuble, Moosburg (Malerei); Barbaras Bücherstube/Christine Rieck-Sonntag, Landshut (Kalender).

Auf dem Plan: Architekturbüro Heinz/Rudi Heinz, Moosburg (Zeichnungen).

Thalbacher Straße: Friseur Kratzer/Angelika Damke, Moosburg (Malerei, Fotos). -mü-

Heute in der Innenstadt:

Rahmenprogramm zum Stelzentheater

Moosburg. Neben dem Stelzentheater haben Stadt, Marketinginitiative, Gewerbeverein und Altstadtförderer unter dem beziehungsreichen Motto „Ein ‚sagenhafter‘ Abend in Moosburg“ ein Rahmenprogramm auf die Beine gestellt.

Ein langer Einkaufsabend bis 20 Uhr in Geschäften der Innenstadt mit einer Schaufenstergalerie regionaler Künstler und ein internationales Schmankerlbuffet von Moosburger Wirten ab 17 Uhr auf dem Plan sollen einen kurzweiligen Abend in der Altstadt versprechen.

Zum Ausklang freuen sich die Moosburger Gastronomiebetriebe ebenfalls noch auf Besucher.

Einkaufen bis 20 Uhr: Vor dem Freilufttheater ist noch Zeit für einen Einkaufsbummel in den Fachgeschäften der Innenstadt. Beim Einkauf (ab 20 Euro) gibt es Gutscheine für das Schmankerl-Bufferet.

Kunst im Schaufenster: Anregendes Kulturerlebnis schon vor dem Theater: Künstler aus der Region präsentieren ihre Werke (siehe nebenstehenden Artikel).

Schmankerl-Bufferet: Schmankerl und Spezialitäten werden ab 17 Uhr von Moosburger Wirten serviert: Chili con Carne, Pizza, gebratene Nudeln mit Hühnerfleisch, Vegetable Pakora (frittiertes Gemüse), Weinblätter und Zaziki, Wraps mit Eisbergsalat, Tomaten und leckeren Füllungen wie pikant gebratener Hühnerbrust und feuriger Cocktailsauce, fruchtigem Garnelensalat oder gebratenen Currygarnelen in Ananasdressing, jugoslawische Spezialitäten, bayerische Grillspezialitäten, Kaffee mit Apfelstreuselkuchen, Muffins und Brezenstelen, Weine, Prosecco, Sprizz mit Bruschetta-Variationen, Bier und alkoholfreie Getränke.

Einkehren in der Altstadt: Zum Ausklang des Abends laden mehr als 20 Lokale noch zu einem gemütlichen Umtrunk ein. -mü-